



STADT RADEBEUL

- DER OBERBÜRGERMEISTER -

	Beschlussvorlage
	Mitteilung über Eilentscheidung
X	Informationsvorlage

Vorlagenr.: **Info-SR 09/07 – 04/09**

Gremium: **Stadtrat**

federführendes Amt: **Oberbürgermeister**

<u>Stand des Verfahrens:</u>				
Gremium:		SR	Sitzungstermin:	19.12.2007
Beratungsstatus:	X	zur Information	Öffentlichkeit:	X öffentlich
				nichtöffentlich

Gegenstand der Vorlage:

Regionalbahnhof Radebeul-Ost

Information:

Der Stadtrat hat sich in einem gemeinsamen Entschließungsantrag dafür eingesetzt, dass entgegen der planfestgestellten Ausbauplanung der Deutschen Bahn AG und in Übereinstimmung mit den früheren Zusagen an die Stadt, auch zukünftig weiterhin ein Regionalbahnhof zumindest in Radebeul-Ost erreicht wird.

Die Errichtung eines weiteren Inselbahnsteigs in Radebeul-Ost im Zuge der auch von den Regionalbahnen genutzten Fernbahngleise hätte laut Aussagen der Deutschen Bahn AG zu einem neuen Planfeststellungsverfahren mit ungewissem Ausgang hinsichtlich der Machbarkeit und Finanzierbarkeit geführt.

Auf Anregung der Stadt Radebeul wurde daher seitens der Deutschen Bahn AG die Möglichkeit geprüft, die Regionalbahnen zum Halt in Radebeul-Ost auf den Inselbahnsteig der S-Bahn überzuleiten.

Die Antwort der Deutschen Bahn AG mit Schreiben vom 29.11.2007 liegt als **Anlage** anbei. Danach ist nach dem Streckenausbau ein Regionalbahnhof in Radebeul-Ost außerhalb der Hauptverkehrszeiten, d.h. außerhalb des zukünftigen 15-Minuten-Taktes, möglich, indem die Regionalbahnzüge bereits in Coswig bzw. in Dresden auf das S-Bahn-Gleis überführt werden.

Außerhalb der Hauptverkehrszeiten ist dies grundsätzlich ebenso möglich. Hier bedarf es jedoch erheblicher planerischer Vorarbeiten und umfangreicher baulicher und sicherungstechnischer Veränderungen. Dieses Projekt bedarf vor einer Umsetzung einer finanziellen Absicherung. Dies müsste zu gegebener Zeit über den Besteller VVO erwirkt werden.


Wendsche